

**Verfahren zur Berechnung der personellen Aufnahmekapazität
auf Grund des Zweiten Abschnitts der Verordnung****I.****Grundlagen**

Die personelle Aufnahmekapazität wird unter Zugrundelegung der den Studiengängen zugeordneten Curricularwerte oder Curricularnormwerte unter Beachtung von § 11 und Anlage 2 berechnet. Die Curricularwerte oder Curricularnormwerte sind als Curricularanteile auf die Lehreinheiten so aufzuteilen und darzustellen, dass die Summe der Curricularanteile eines Studiengangs in den an der Ausbildung beteiligten Lehreinheiten den Curricularwert oder Curricularnormwert ergibt.

II.**Berechnung des Angebots einer Lehreinheit in Lehrveranstaltungsstunden**

1. Das Angebot einer Lehreinheit in Lehrveranstaltungsstunden (S) ergibt sich aus den Lehrveranstaltungsstunden (h) der verfügbaren Stellen (l) einschließlich der Lehrveranstaltungsstunden der an die Hochschule abgeordneten Personen und der durch Lehraufträge (L) zusätzlich zur Verfügung stehenden Stunden. Abzuziehen sind Verminderungen der Lehrveranstaltungsstunden (r) nach § 8.

$$S = \sum_j (l_j \cdot h_j - r_j) + L$$

2. Das so ermittelte Angebot ist zu reduzieren um die Dienstleistungen (E), gemessen in Lehrveranstaltungsstunden, die die Lehreinheit für die ihr nicht zugeordneten Studiengänge zu erbringen hat. Dabei sind die Curricularanteile (CA_q) anzuwenden, die für die jeweiligen nicht zugeordneten Studiengänge auf die Lehreinheit entfallen.

$$E = \sum_q CA_q \cdot \frac{A_q}{2}$$

Damit beträgt das bereinigte Lehrangebot

$$S_b = S - E.$$

III.**Berechnung der jährlichen Aufnahmekapazität**

Unter Anwendung der Anteilquoten der zugeordneten Studiengänge (z_p) wird ein gewichteter Curricularanteil ermittelt:

$$\overline{CA} = \frac{\sum CA_p \cdot z_p}{p}$$

Die Aufnahmekapazität eines der Lehreinheit zugeordneten Studiengangs beträgt demnach

$$A_p = \frac{2 \cdot S_b}{CA} \cdot z_p$$

IV.

Berechnung der Curricularwerte

Grundlage für die Berechnung des Curricularwertes (CW) ist die Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs. Diese ist grundsätzlich so zu gestalten, dass der berechnete CW innerhalb der Bandbreite gemäß Anlage 2 liegt. Die Bandbreiten werden für Studienfächer und Abschluss festgelegt. Jeder Studiengang wird von der Hochschule einem Studienfach zugeordnet. Die Systematisierung von Studienfächern erfolgt anhand der bundeseinheitlichen Regelung.

Das Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus kann sich die Berechnungen vorlegen lassen.

Der CW ergibt sich als Summe der Curricularanteile (CA) der einzelnen nach Studien- und Prüfungsordnung erforderlichen Lehrveranstaltungen und der jeweiligen Gruppengröße. Der Curricularanteil wird nach folgender Formel berechnet:

$$CA = (\text{Anzahl der SWS} \cdot \text{Anrechnungsfaktor}) / \text{Gruppengröße.}$$

Die CA für den Professionalisierungsbereich (Erwerb zusätzlicher Kompetenzen, zum Beispiel Sprachen) sowie Abschlussarbeit und Abschlussmodule sind zu ergänzen.

Bezüglich der Festsetzung der Anrechnungsfaktoren und Gruppengrößen gibt nachfolgende Tabelle Richtwerte vor. In begründeten Fällen (zum Beispiel bei speziellen Praktika in Laboren, die entsprechende Gruppengrößen nicht zulassen) kann von den Richtwerten abgewichen werden.

Gruppengrößen und Anrechnungsfaktoren:

Lehrveranstaltung	Hochschulart ¹	Anrechnungsfaktor	Gruppengröße
Basisvorlesung	Uni	1	90 - 240
Basisvorlesung	FH/KH	1	1 - 120
Spezialvorlesung	Uni/FH	1	30 - 90
Übung, Seminar, Kolloquium und adäquate Veranstaltung	Uni/FH	1	15 - 60
Übung, Seminar, Kolloquium und adäquate Veranstaltung	KH	1	1 - 30

¹ Universität (Uni), Fachhochschule – Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH), Kunsthochschule (KH)

Lehrveranstaltung	Hochschulart ¹	Anrechnungsfaktor	Gruppengröße
Praktikum	Uni/KH	0,5	5 - 20
Praktikum	FH	1	10 - 20
Künstlerischer Einzelunterricht	KH	1	1
Künstlerischer Gruppenunterricht	KH	1	1 - 60
Werkstattkurs	KH	0,5	1 - 10
Exkursion	Uni/FH	0,3	5 - 30
Exkursion	KH	0,3	1 - 30
Sonstige Veranstaltung (zum Beispiel Kleingruppenarbeit, Projekt, Tutorium)	Uni	0,1 - 0,5	3 - 20
Sonstige Veranstaltung (zum Beispiel Kleingruppenarbeit, Projekt, Tutorium)	FH	0,5 - 1	3 - 20
Schulpraktische Übung	Uni/KH	0,67	6 - 20
Abschlussarbeit Bachelor	Uni/FH/KH	0,1 - 0,3	1
Abschlussarbeit Master	Uni/FH/KH	0,3 - 0,6	1
Abschlussarbeit Diplom	Uni/FH/KH	0,4 - 0,7	1

¹ Universität (Uni), Fachhochschule – Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH), Kunsthochschule (KH)

V.

Verzeichnis der benutzten Symbole

- Ap: Aufnahmekapazität des der Lehreinheit zugeordneten Studiengangs p
- Aq: Anzahl der für den Dienstleistungsabzug anzusetzenden jährlichen Studienanfängerinnen und Studienanfänger des der Lehreinheit nicht zugeordneten Studiengangs q (§ 9 Absatz 2)
- CAp: Anteil am Curricularwert (Curricularanteil) des zugeordneten Studiengangs p, der auf die Lehreinheit entfällt (§ 10 Absatz 1)
- CAq: Anteil am Curricularwert (Curricularanteil) des nicht zugeordneten Studiengangs q, der von der Lehreinheit als Dienstleistung zu erbringen ist
- CA: Gewichteter Curricularanteil aller einer Lehreinheit zugeordneten Studiengänge
- E: Dienstleistungen der Lehreinheit für die ihr nicht zugeordneten Studiengänge in Lehrveranstaltungsstunden je Semester (§ 9)
- hj: Lehrverpflichtung je Lehrperson in der Besoldungs- oder Vergütungsgruppe, gemessen in Lehrveranstaltungsstunden je Semester (§ 7 Absatz 1)
- lj: Anzahl der in der Lehreinheit verfügbaren Stellen der Stellengruppe j
- L: Anzahl der Lehrauftragsstunden der Lehreinheit in Lehrveranstaltungsstunden je Semester (§ 8)
- rj: Gesamtsumme der Verminderungen für die Stellengruppe j in der Lehreinheit, gemessen in Lehrveranstaltungsstunden je Semester (§ 7 Absatz 2)
- S: Lehrangebot der Lehreinheit in Lehrveranstaltungsstunden je Semester (§ 6 Absatz 1)

Sb: Um Dienstleistungen für die nicht zugeordneten Studiengänge bereinigtes Lehrangebot der Lehreinheit in Lehrveranstaltungsstunden je Semester (§ 9 Absatz 2)

SWS: Semesterwochenstunden

zp: Anteil der jährlichen Aufnahmekapazität eines zugeordneten Studiengangs p an der Aufnahmekapazität der Lehreinheit (Anteilquote, § 10 Absatz 2)

Anlage 2

(zu § 4)

Curricularnormwert und Curricularwerte auf Grund von Bandbreiten

1. Bandbreiten für Bachelor-, Master- und Diplomstudiengänge

Fächergruppe	Studienbereich	Studienfach	Bachelor			Master			Diplom		
			Uni	FH	KH	Uni	FH	KH	Uni	FH	KH
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	Agrarwissenschaft/Landwirtschaft		4,2 bis 6,2			2,2 bis 3,3				
		Gartenbau		2,8 bis 5,6			2,2 bis 3,3				
	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	Forstwissenschaft/-wirtschaft	2,9 bis 4,3			2,4 bis 3,6					
		Holzwirtschaft				2,1 bis 3,1					
	Landespflege, Umweltgestaltung	Landespflege/Landschaftsgestaltung	3,4 bis 5,1	4,9 bis 7,4		1,9 bis 2,9	3,0 bis 4,5				
Veterinärmedizin	Tiermedizin/Veterinärmedizin										
Geisteswissenschaften	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	Allgemeine Sprachwissenschaft/Indogermanistik	2,3 bis 3,5			2,3 bis 3,5				7,8 bis 11,8	
		Berufsbezogene Fremdsprachenausbildung		4,5 bis 6,7			0,7 bis 1,1				
	Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	Griechisch	1,9 bis 2,9								
		Latein									
	Anglistik, Amerikanistik	Amerikanistik/Amerikakunde	2,4 bis 3,7			1,2 bis 1,8					
		Anglistik/Englisch	2,2 bis 3,3			1,5 bis 2,3					
	Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	Afrikanistik	2,0 bis 3,0			1,8 bis 2,6					
		Ägyptologie	2,4 bis 3,6			2,4 bis 3,6					
		Arabisch/Arabistik	2,6 bis 3,8			2,1 bis 3,2					
		Asiatische Sprachen und Kulturen/Asienwissenschaften	3,4 bis 5,0			1,2 bis 1,8					
		Japanologie	3,6 bis 5,4			2,0 bis 3,0					
		Orientalistik/Altorientalistik	2,0 bis 3,0			1,6 bis 2,4					
		Sinologie/Koreanistik	3,1 bis 4,6			1,4 bis 2,0					
	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	Bibliothekswissenschaften/-wesen (nicht an Verwaltungsfachhochschulen)		4,4 bis 6,6			3,2 bis 4,8				
	Evangelische Theologie und Religionslehre	Evangelische Religionspädagogik/kirchliche Bildungsarbeit									
Evangelische Theologie und Religionslehre		1,4 bis 2,2						2,3 bis 3,5			

Fächergruppe	Studienbereich	Studienfach	Bachelor			Master			Diplom		
			Uni	FH	KH	Uni	FH	KH	Uni	FH	KH
Ingenieurwissenschaften	Elektrotechnik und Informationstechnik	Elektrische Energietechnik	2,9 bis 4,3	3,7 bis 5,5		1,4 bis 2,1	1,9 bis 2,9		3,7 bis 5,5		
		Elektrotechnik/Elektronik	2,7 bis 4,0	3,6 bis 5,5		1,8 bis 2,6	2,7 bis 4,1		4,2 bis 6,4	4,8 bis 7,2	
		Mikrosystemtechnik				1,8 bis 2,7					
		Kommunikations- und Informationstechnik	3,0 bis 4,4			1,9 bis 2,9				4,6 bis 6,9	
	Informatik	Bioinformatik				1,8 bis 2,7					
		Computer- und Kommunikationstechniken									
		Informatik	2,6 bis 3,9	3,7 bis 5,6		1,6 bis 2,4	2,7 bis 4,1		4,2 bis 6,2	4,4 bis 6,6	
		Ingenieurinformatik/Technische Informatik	2,5 bis 3,8			2,0 bis 3,0			4,1 bis 6,1		
		Medieninformatik	2,6 bis 3,9	3,9 bis 5,9		2,5 bis 3,7	2,7 bis 4,1			4,6 bis 6,8	
		Medizinische Informatik		4,5 bis 6,7							
		Wirtschaftsinformatik	2,3 bis 3,4	3,9 bis 5,9		1,5 bis 2,3			4,0 bis 6,0	4,2 bis 6,3	
	Ingenieurwesen allgemein	Angewandte Systemwissenschaften					1,8 bis 2,6				
		Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften)	2,9 bis 4,4	1,8 bis 2,8		1,7 bis 2,6					
		Mechatronik		4,4 bis 6,5			3,4 bis 5,0		3,9 bis 5,8	5,1 bis 7,7	
	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	Medientechnik		4,1 bis 6,1			3,2 bis 4,8				
		Chemieingenieurwesen/Chemietechnik		3,3 bis 4,9			3,5 bis 5,3				
		Druck- und Reproduktionstechnik		4,8 bis 7,2		1,4 bis 2,2	3,7 bis 5,5				
		Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	2,2 bis 3,2	4,6 bis 6,8		1,6 bis 2,5	3,5 bis 5,3			5,1 bis 7,7	
		Feinwerktechnik					1,9 bis 2,9				
		Fertigungs-/Produktionstechnik	2,8 bis 4,3			1,6 bis 2,4	1,9 bis 2,9			5,0 bis 7,4	
		Gesundheitstechnik	2,6 bis 3,8			1,4 bis 2,1	2,6 bis 3,8				
		Glastechnik/Keramik				1,8 bis 2,8			3,4 bis 5,0		
		Maschinenbau/-wesen	2,5 bis 3,8	4,3 bis 6,5		1,7 bis 2,8	3,5 bis 5,3		3,5 bis 5,2	5,2 bis 7,8	
		Physikalische Technik		4,5 bis 6,7						1,9 bis 2,9	
		Technische Kybernetik		4,5 bis 6,7							
		Textil- und Bekleidungstechnik/-gewerbe		4,5 bis 6,7							
		Umwelttechnik (einschließlich Recycling)	2,3 bis 3,5	4,6 bis 6,8		1,7 bis 2,6	3,1 bis 4,7				
		Verfahrenstechnik	2,5 bis 3,7			2,1 bis 3,1	3,6 bis 5,4		3,6 bis 5,5	5,1 bis 7,7	
		Versorgungstechnik									
	Materialwissenschaft und Werkstofftechnik	Materialwissenschaften				1,8 bis 2,7			3,8 bis 5,7		
		Werkstofftechnik	2,6 bis 4,0			1,7 bis 2,6			3,8 bis 5,7		
	Raumplanung	Umweltschutz				1,7 bis 2,5					
	Verkehrstechnik, Nautik	Fahrzeugtechnik				1,6 bis 2,4			3,1 bis 4,7	4,8 bis 7,1	
		Verkehrsingenieurwesen				2,1 bis 3,1			4,2 bis 6,3	5,1 bis 7,7	
	Vermessungswesen	Kartographie		3,7 bis 5,5		0,6 bis 0,8	3,6 bis 5,4				
		Vermessungswesen (Geodäsie)	3,2 bis 4,9	3,7 bis 5,5		1,9 bis 2,8	3,6 bis 5,4			2,9 bis 4,3	
	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt	Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt	2,2 bis 3,3	4,0 bis 6,0		1,9 bis 2,9	3,1 bis 4,6		4,2 bis 6,3	4,8 bis 7,3	

Fächergruppe	Studienbereich	Studienfach	Bachelor			Master			Diplom		
			Uni	FH	KH	Uni	FH	KH	Uni	FH	KH
Kunst, Kunstwissenschaft	Bildende Kunst	Bildende Kunst/Graphik									15,6 bis 23,4
		Neue Medien									17,5 bis 26,3
	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	Darstellende Kunst/ Bühnenkunst/Regie			36,4 bis 54,6			5,1 bis 7,7			
		Film und Fernsehen		3,1 bis 4,7							
		Schauspiel			22,8 bis 34,2			30,4 bis 45,6			
		Tanzpädagogik						11,0 bis 16,6			
		Theaterwissenschaft	1,4 bis 2,0			1,3 bis 1,9					
	Gestaltung	Angewandte Kunst	2,9 bis 4,9	7,8 bis 11,8		2,2 bis 3,4	2,0 bis 3,0				17,3 bis 25,9
		Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung									16,6 bis 24,8
		Industriedesign/Produktgestaltung		5,1 bis 7,7			4,8 bis 7,2				
		Textilgestaltung		3,2 bis 4,8							
	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Kunst, Kunstwissenschaft)						2,1 bis 3,1			
		Kunsterziehung	3,4 bis 5,0			2,7 bis 4,1					
		Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft	1,6 bis 2,3			1,4 bis 2,2					
		Restaurierungskunde									27,3 bis 40,9
	Musik, Musikwissenschaft	Dirigieren			23,8 bis 35,6			18,6 bis 27,7			
		Gesang			19,6 bis 29,3			15,9 bis 23,9			
		Instrumentalmusik			10,4 bis 15,7			10,0 bis 15,0			
		Jazz und Populärmusik			15,8 bis 23,7			6,4 bis 9,6			
		Kirchenmusik			19,8 bis 29,7			12,0 bis 18,0			
		Komposition			17,3 bis 25,9			8,0 bis 12,0			
		Musikerziehung			18,2 bis 27,3			10,0 bis 15,0			
		Musikwissenschaft/-geschichte	2,2 bis 3,3			1,2 bis 1,9		2,4 bis 3,6			
		Orchestermusik			14,4 bis 21,6			8,4 bis 12,6			
	Mathematik, Naturwissenschaften	Biologie	Biologie	3,0 bis 4,4			2,9 bis 4,4				
			Biotechnologie	3,4 bis 5,0	4,3 bis 6,4		2,8 bis 4,2	2,3 bis 3,4			
		Chemie	Biochemie	3,4 bis 5,2			2,5 bis 3,2				
			Chemie	4,3 bis 6,4			2,0 bis 3,0		4,8 bis 7,2		
Lebensmittelchemie											
Geographie		Geographie/Erdkunde	2,4 bis 3,6			1,6 bis 2,5					
Geowissenschaften (ohne Geographie)		Geoökologie	2,6 bis 4,0			2,3 bis 3,5					
		Geophysik	3,0 bis 4,6			2,2 bis 3,3					
		Geowissenschaften	3,8 bis 5,6			2,3 bis 3,5					
		Meteorologie	2,2 bis 3,4			1,8 bis 2,8					
		Mineralogie	3,8 bis 5,6			3,1 bis 4,6					

Fächergruppe	Studienbereich	Studienfach	Bachelor			Master			Diplom		
			Uni	FH	KH	Uni	FH	KH	Uni	FH	KH
Mathematik, Naturwissenschaften	Mathematik	Mathematik	2,3 bis 3,5	3,2 bis 4,8		1,7 bis 2,6	2,5 bis 3,7		3,6 bis 5,4		
		Technomathematik				2,1 bis 3,1					
		Wirtschaftsmathematik	2,4 bis 3,6			1,9 bis 2,8			3,4 bis 5,2		
	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Naturwissenschaften)	2,7 bis 4,1	4,3 bis 6,4		2,3 bis 3,5	2,9 bis 4,4				
	Pharmazie	Pharmazie									
	Physik, Astronomie	Physik	3,0 bis 4,5	3,7 bis 5,5		1,7 bis 2,6	2,5 bis 3,8		3,6 bis 5,4		
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Erziehungswissenschaften	Ausländerpädagogik				2,2 bis 3,2					
		Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	1,2 bis 1,8	3,6 bis 5,4		1,2 bis 1,8					
		Grundschul-/ Primarstufenpädagogik									
		Sonderpädagogik									
	Politikwissenschaften	Politikwissenschaft/Politologie	1,4 bis 2,0			1,5 bis 2,3					
	Psychologie	Psychologie	2,0 bis 3,0	4,1 bis 6,1		1,8 bis 2,8					
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)	2,3 bis 3,5	4,4 bis 6,5		1,7 bis 2,6	2,7 bis 4,0		3,5 bis 5,3		
		Kommunikationswissenschaft/ Publizistik	1,8 bis 2,6			1,8 bis 2,9	2,4 bis 3,6				
		Lernbereich Gesellschaftslehre									
	Rechtswissenschaften	Rechtswissenschaft				0,8 bis 1,2					
		Wirtschaftsrecht									
	Regionalwissenschaften	Ost- und Südosteuropa	2,0 bis 2,9								
	Sozialwesen	Soziale Arbeit		3,8 bis 5,6			2,5 bis 3,7				
		Sozialpädagogik	1,9 bis 2,9			1,4 bis 2,0					
		Sozialwesen		3,5 bis 5,3			2,5 bis 3,7				
Sozialwissenschaften	Sozialwissenschaft				1,2 bis 1,9						
	Soziologie	1,7 bis 2,6			1,2 bis 1,8						
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	Facility Management		4,2 bis 6,2							
		Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	2,0 bis 3,0			1,8 bis 2,7			3,6 bis 5,3	4,3 bis 6,5	
	Wirtschaftswissenschaften	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre									
		Betriebswirtschaftslehre	1,9 bis 2,9	3,1 bis 4,7		1,4 bis 2,1	2,4 bis 3,6			4,6 bis 7,0	
		Europäische Wirtschaft		3,3 bis 5,0			1,8 bis 2,7				
		Internationale Betriebswirtschaft/Management	1,9 bis 2,9	3,4 bis 5,1		2,0 bis 3,0	2,4 bis 3,6				
		Medienwirtschaft/Medienmanagement		3,2 bis 4,8			4,2 bis 6,4				
		Tourismuswirtschaft		4,2 bis 6,4			3,0 bis 4,6				
		Verkehrswirtschaft	2,0 bis 3,0			2,1 bis 3,2					
		Volkswirtschaftslehre				1,0 bis 1,5					
Wirtschaftspädagogik	2,1 bis 3,1			1,7 bis 2,5							
Wirtschaftswissenschaften	2,1 bis 3,1	3,7 bis 5,5		1,4 bis 2,2							
Sport	Sport, Sportwissenschaft	Sportpädagogik/Sportpsychologie	3,7 bis 5,6			2,4 bis 3,7					
		Sportwissenschaft	2,9 bis 4,3			1,9 bis 2,8					

2. Curricularnormwerte (CNW) für Staatsexamensstudiengänge

Studiengang	CNW
Humanmedizin	8,2
Lebensmittelchemie	5,3
Pharmazie	4,5
Rechtswissenschaften	2,2
Veterinärmedizin	7,6
Zahnmedizin	8,86

3. Lehramtsstudiengänge (Staatsexamen)

CNW Lehramt an Grundschulen 4,5

CNW Bildungswissenschaften

Lehramt	CNW
Lehramt an Oberschulen	1,19
Lehramt an Gymnasien	1,19
Lehramt an berufsbildenden Schulen	1,1
Lehramt Sonderpädagogik	1,09

Bandbreiten für Fach, Fachrichtung oder Förderschwerpunkt

Lehramt	Fach/Fachrichtung/ Förderschwerpunkt	Bandbreite
Lehramt an Oberschulen	Biologie	1,5 bis 2,3
	Chemie	2,7 bis 4,0
	Deutsch	1,7 bis 2,5
	Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	1,1 bis 1,7
	Englisch	1,9 bis 2,9
	Ethik und Philosophie	1,2 bis 1,7
	Evangelische Religion	1,5 bis 2,3
	Französisch	1,9 bis 2,9
	Gemeinschaftskunde und Rechtserziehung	1,2 bis 1,7
	Geographie	1,6 bis 2,5
	Geschichte	1,2 bis 1,8
	Informatik	1,8 bis 2,7
	Katholische Religion	1,7 bis 2,5
	Kunst	2,0 bis 3,0
	Mathematik	1,7 bis 2,6
	Musik	25,3 bis 38,0
	Physik	2,1 bis 3,2
	Polnisch	2,7 bis 4,0
	Russisch	2,0 bis 3,0
	Sorbisch	2,2 bis 3,2
Spanisch	1,9 bis 2,9	
Sport	2,9 bis 4,3	
Tschechisch	2,7 bis 4,1	
Wirtschaft, Technik, Haushalt und Soziales (WTH)	1,7 bis 2,5	
Lehramt an Gymnasien	Biologie	1,8 bis 2,6
	Chemie	2,8 bis 4,1
	Deutsch	2,0 bis 3,1
	Deutsch als Zweitsprache (DaZ)	1,1 bis 1,7
	Englisch	2,1 bis 3,1
	Ethik und Philosophie	1,3 bis 2,0
	Evangelische Religion	1,7 bis 2,6
	Französisch	2,2 bis 3,2
	Gemeinschaftskunde, Rechtserziehung und Wirtschaft	1,3 bis 2,0
Geographie	1,9 bis 2,8	

Lehramt	Fach/Fachrichtung/ Förderschwerpunkt	Bandbreite
Lehramt an Gymnasien	Geschichte	1,4 bis 2,1
	Griechisch	1,5 bis 2,3
	Informatik	1,9 bis 2,9
	Italienisch	2,2 bis 3,3
	Katholische Religion	1,8 bis 2,6
	Kunst	2,1 bis 3,2
	Latein	1,8 bis 2,6
	Mathematik	1,9 bis 2,8
	Musik	28,0 bis 42,0
	Physik	2,4 bis 3,6
	Polnisch	3,2 bis 4,8
	Russisch	2,4 bis 3,6
	Sorbisch	2,5 bis 3,7
	Spanisch	2,1 bis 3,1
	Sport	3,0 bis 4,6
Lehramt an berufsbildenden Schulen	Tschechisch	3,2 bis 4,8
	Bautechnik	2,7 bis 4,1
	Chemie	2,7 bis 4,1
	Deutsch	1,8 bis 2,6
	Elektrotechnik und Informationstechnik	2,7 bis 4,1
	Englisch	1,8 bis 2,6
	Ethik und Philosophie	1,4 bis 2,2
	Evangelische Religion	1,4 bis 2,2
	Farbtechnik, Raumgestaltung und Oberflächentechnik	2,7 bis 4,1
	Gemeinschaftskunde, Rechtserziehung und Wirtschaft	1,1 bis 1,7
	Geschichte	1,4 bis 2,2
	Gesundheit und Pflege	2,7 bis 4,1
	Holztechnik	2,7 bis 4,1
	Informatik	2,7 bis 4,1
	Katholische Religion	1,4 bis 2,2
	Labor- und Prozesstechnik	2,7 bis 4,1
	Lebensmittel, Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften	2,4 bis 3,6
	Mathematik	2,0 bis 3,0
	Metall- und Maschinentechnik	2,7 bis 4,1
	Physik	2,7 bis 4,1
Sozialpädagogik	1,4 bis 2,2	
Lehramt Sonderpädagogik	1. emotionale und soziale Entwicklung	1,2 bis 1,8
	2. geistige Entwicklung	1,2 bis 1,8
	3. körperliche und motorische Entwicklung	1,2 bis 1,8
	4. Lernen	1,2 bis 1,8
	5. Sprache	1,2 bis 1,8
	Biologie	1,0 bis 1,6
	Chemie	1,8 bis 2,6
	Deutsch	1,0 bis 1,4
	Englisch	1,0 bis 1,6
	Ethik und Philosophie	0,9 bis 1,3
	Evangelische Religion	1,0 bis 1,4
	Geschichte	0,8 bis 1,2
	Grundschuldidaktik der Gebiete A bis D	2,3 bis 3,5
	Informatik	1,6 bis 2,4
	Kunst	1,7 bis 2,5
	Mathematik	1,0 bis 1,4
	Musik	23,3 bis 35,0
	Physik	1,8 bis 2,6
	Sport	2,2 bis 3,4
	Wirtschaft, Technik, Haushalt und Soziales	1,2 bis 1,8

Anlage 3

(zu § 6)

Personalzuordnung (§ 6 Absatz 1 Satz 2)

I. Lehrereinheit Vorklinische Medizin

Lfd. Nr.	Fach	Zuordnung
1	Anatomie	
2	Biochemie/ Molekularbiologie	
3	Physiologie	
4	Medizinische Soziologie	kann als Dienstleistung erbracht werden, zum Beispiel durch a) Sozialmedizin b) Institute für Gerichts- und Sozialmedizin
5	Medizinische Psychologie	kann als Dienstleistung erbracht werden, zum Beispiel durch a) Psychiatrie b) Klinische Psychiatrie c) Psychosomatik
6	Biologie für Medizin	kann als Dienstleistung erbracht werden
7	Chemie für Medizin	kann als Dienstleistung erbracht werden
8	Physik für Medizin	kann als Dienstleistung erbracht werden

II. Lehrereinheit Klinisch-praktische Medizin

Lfd. Nr.	Fach	Zuordnung
9	Innere Medizin	Wenn in der Klinischen Physiologie keine klinische Tätigkeit vorliegt, soll sie der Lehrereinheit Klinisch-theoretische Medizin zugeordnet werden.
10	Kinderheilkunde	
11	Chirurgie	Wenn in der Experimentellen Chirurgie keine klinische Tätigkeit vorliegt, soll sie der Lehrereinheit Klinisch-theoretische Medizin zugeordnet werden.
12	Urologie	
13	Dermatologie und Venerologie	
14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
15	Orthopädie	
16	Augenheilkunde	
17	Hals-, Nasen-, Ohren-Heilkunde	
18	Neurologie	
19	Psychiatrie und Psychotherapie	
20	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	
21	Anästhesiologie und Notfallmedizin	Wenn in der Experimentellen Anästhesie keine klinische Tätigkeit vorliegt, soll sie der Lehrereinheit Klinisch-theoretische Medizin zugeordnet werden.
22	Radiologie (therapeutische Radiologie)	Der Lehrereinheit Klinisch-praktische Medizin soll der Teil der Radiologie zugeordnet werden, der über Betten verfügt.
23	Physikalische Medizin	
24	Allgemeinmedizin	

III. Lehreinheit Klinisch-theoretische Medizin

Lfd. Nr.	Fach	Zuordnung
25	Pathologie	
26	Mikrobiologie und Virologie	
27	Hygiene	
28	Immunologie	
29	Arbeitsmedizin	
30	Rechtsmedizin	
31	Sozialmedizin	
32	Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik	Wenn die Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik mit einer Fachklinik zusammengefasst sind, werden die Stellen dort ausgegliedert und der Lehreinheit Klinisch-theoretische Medizin zugeordnet.
33	Patho-Biochemie	kann als Dienstleistung erbracht werden, zum Beispiel durch a) Biochemie b) Klinische Chemie und Hämatologie
34	Patho-Physiologie	kann als Dienstleistung erbracht werden, zum Beispiel durch Physiologie, Innere Medizin
35	Radiologie (diagnostische Radiologie)	Der Lehreinheit Klinisch-theoretische Medizin soll der Teil der Radiologie zugeordnet werden, der nicht über Betten verfügt.
36	Medizinische Biometrie/Informatik	
37	Humangenetik	
38	Pharmakologie/ Toxikologie	
39	Geschichte, Theorie, Ethik der Medizin	
40	Medizinische Terminologie	